

Blick hinter die Kulissen: der vielfältige Tag einer Fondsmanagerin

Wenn Lydia Reich, Fondsmanagerin in unserem Haus, am Abend ihren Laptop zuklappt, dann hat sie meistens einen intensiven und abwechslungsreichen Arbeitstag hinter sich. Denn wer glaubt, dass Fondsmanagerinnen und Fondsmanager 90 Prozent ihres Berufslebens Charts beim Fallen oder Steigen zusehen, hat nur wenig Einblick in das umfassende Tätigkeitsprofil dieser Finanzprofis. Wir haben Lydia einen Tag über die Schulter geschaut und gestaunt, in wie viele Rollen und Aufgabenbereiche sie als Fondsmanagerin im Laufe eines Tages schlüpft.



Lydia Reich, Fondsmanagerin

08:00 – 09:00 Uhr: Was machen die Märkte?

Als Managerin europäischer Aktienfonds muss Lydia Reich genauestens über Hintergründe der Marktbewegungen auf dem Laufenden sein. Denn Kapitalmärkte werden von vielen Faktoren beeinflusst. Diese führen auch zu den bekannten Schwankungen, von denen Kapitalmarktinvestments betroffen sind. Solche Faktoren sind beispielsweise: geopolitische Ereignisse, Konjunkturdaten, Maßnahmen der Notenbanken oder Rohstoffpreisentwicklungen.

Darüber hinaus ist es wichtig, sich einen Überblick über News aus den investierten Unternehmen sowie jener, die sich auf ihrer Watchlist befinden, zu verschaffen:

- Wie entwickelt sich das Geschäft?
- Welche Innovationen gibt es?
- Werden Übernahmen getätigt?

Wie schauen die Kapitalrücklagen, wie der Verschuldungsgrad aus?
Bestehen Nachhaltigkeitsrisiken?

Die erste Stunde am Tag verschafft sich Lydia einen Überblick zum Markt und ihrer Investments und checkt die Termine auf ihrer Agenda.

09:00 – 09:15 Uhr: Morning Meeting

Pünktlich um 9:00 Uhr beginnt das „Morning Meeting“. Es findet täglich von Montag bis Freitag statt und dient dem Informationsaustausch der Fondsmanager:innen. In aller Kürze werden die wichtigsten kapitalmarktrelevanten Ereignisse des Tages erörtert, Meinungen dargelegt und Entscheidungen hinterfragt.

Zu diesem Meeting sind auch Kolleg:innen aller anderen Abteilungen als Zuhörende eingeladen. So soll ein breites Kapitalmarktwissen im gesamten Unternehmen gefördert und gewährleistet werden. Lydia übernimmt in diesen Meetings regelmäßig eine aktive Rolle und berichtet gezielt über die Entwicklung einzelner europäischer Firmen. Oder sie fasst bemerkenswerte Gespräche, die sie im Zuge von One-on-One-Gesprächen mit Unternehmen oder im Rahmen von Investorenkonferenzen hatte, zusammen.

09:15 – 09:45 Uhr: Was machen die Portfolios?

Zwischen den einzelnen Terminen verfolgt Lydia die Entwicklung der Einzeltitel in ihren Fonds. Das geschieht mehrfach am Tag. Auch als langfristig ausgelegte Fondsmanagerin muss und will sie immer informiert sein, wie sich die einzelnen Unternehmen in ihrem Fonds tagesaktuell schlagen. Ob es Ausreißer nach oben oder unten gibt und was die Gründe für die Kursbewegungen sind.

10:00 – 11:00 Uhr: Unternehmensdialog – Medizintechnik

Unternehmenskontakte sind ein wichtiger Teil der Arbeit von aktiven Asset Manager:innen. Auch Lydia trifft regelmäßig Vertreter von Unternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen. Beispielsweise der IT, der Pharmaindustrie oder dem Lebensmittelsektor. Heute steht ein C-Level-Treffen mit einem Unternehmen aus dem Medizintechnik-Bereich an, also mit einem CEO, CFO oder CIO. Es werden die geschäftliche Entwicklung des letzten Quartals und der Ausblick für die kommenden Monate besprochen.

Lydia ist es neben den finanziellen Aspekten wichtig, auch nachhaltige Punkte anzusprechen. Zum Beispiel das Thema Müllreduktion bei der Verpackung der Medizingeräte oder welche konkreten Nachhaltigkeitsziele mit der Vergütung des Managements verlinkt sind. Nach dem Termin reflektiert Lydia ihre Eindrücke und stellt diese in Kontext zu den Mitbewerbern der Branche. Jedes einzelne Detail fließt gemeinsam mit Informationen anderer Quellen in die Prüfung des Titels mit ein. Investiert wird schlussendlich nur mit langfristigem Horizont.

11:15 – 11:45 Uhr: Kaffee mit David



Lydia im Gespräch mit David

Seit einiger Zeit wird das Team in dem Lydia arbeitet von David, einer Studentische Supportkraft, unterstützt. Aufgrund der oft sehr dicht getakteten Arbeitstage gab es bislang wenig Gelegenheit für den persönlichen Austausch. Lydia will den gemeinsamen Tag im Büro nutzen, um David besser kennenzulernen und um ihm Feedback zu seiner Arbeit zu geben. Darüber hinaus soll David bei einem Projekt mitarbeiten. Die Details werden ebenfalls bei dem informellen Termin besprochen.

11:45 – 12:15 Uhr: MS-Teams-Meeting Fondsfrauen

Die Asset Management-Industrie ist männlich dominiert. Raiffeisen Capital Management ist sehr darauf bedacht, Männern und Frauen gleiche Karrierechancen zu bieten. Zu erkennen ist das unter anderem daran, dass einige unserer Top-Management-Positionen mit Frauen besetzt sind. Nachzulesen in Mein Boss ist eine Frau – Gender Diversity. Was wir als Unternehmen zusätzlich tun, um Frauen für einen Beruf in der Finanzbranche zu ermutigen? Lies bzw. schau selbst: Frauenpower.

Und Raiffeisen Capital Management unterstützt das Bestreben des Netzwerks Fondsfrauen, den Frauenanteil in der Fondsindustrie zu steigern. Lydia ist bei den Fondsfrauen als Mitglied engagiert. Es ist ihr ein persönliches Anliegen, Frauen zu motivieren, diesen spannenden Beruf zu ergreifen. Darüber hinaus möchte sie alle Frauen ermutigen, an den Kapitalmärkten zu investieren und dort Möglichkeiten zu nutzen, die klassische Anlageformen nicht bieten können.

...ter als das! Mit unserem FinanzCoach verschaffst du dir schon in kurzer Zeit einen guten Überblick.



In dem eigens von den Fondsfrauen Österreich konzipierten Workshop „Fit for Finance“ gibt Lydia gemeinsam mit anderen Kolleginnen aus dem Netzwerk Frauen das nötige Finanzwissen für Kapitalmarktinvestments mit. Im heutigen Termin tauschen sich die Vortragenden und Initiatorinnen von Fit for Finance zum Ablauf des nächsten Workshops aus.

13:00 – 14:00 Uhr: Anlageausschuss mit institutionellem Kunden

Raiffeisen Capital Management prüft Unternehmen in die es investiert auf Herz und Nieren. Umgekehrt wollen auch bei uns investierte Institutionen (Versicherungen, Pensionskassen, Asset Manager etc.) genauestens über ihre Veranlagungen informiert werden. Als Fondsmanagerin hat Lydia auch einige Großkund:innenmandate im Bereich europäischer Aktien über. Im sogenannten Anlageausschuss berichtet sie den Kundinnen und Kunden über die Performance der einzelnen Titel im Fonds. Erläutert vorgenommene Veränderungen im Portfolio sowie etwaige Feintunings beim Thema Nachhaltigkeit.

14:30 – 15:15 Uhr: Handeln

Jeden Tag gegen 15 Uhr bekommt die Fondsmanagerin die Information wieviel Geld von Kund:innen neu investiert oder abgezogen wurde. Durch die monatlichen Fondssparer bekommt der Publikumsfonds von Lydia heute deutliche Zuflüsse, die jetzt wiederum handverlesen in einzelne Aktien investiert werden. Die Orders werden von ihr erfasst und an den Broker elektronisch weitergeleitet.

15:15 – 16:45 Uhr: Interview mit Branchen-Magazin

Der Publikumsfonds, den Lydia hauptverantwortlich managt, investiert in europäische Aktientitel. Er wurde vor einiger Zeit auf ein strenges ESG¹-Investment umgestellt und veranlagt nur noch in Unternehmen, die dem strengen Nachhaltigkeitsansatz von Raiffeisen Capital Management entsprechen. Das interessiert auch einige Medien. Sie wollen wissen, weshalb der Fonds umgestellt wurde und wie der nachhaltige Investmentprozess im Fonds umgesetzt wird. Lydia steht in dem Interview mit einem Branchen-Magazin Rede und Antwort.

17:00 – 17:30 Uhr: Infoveranstaltung mit Beraterinnen und Beratern

Auch die Unterstützung des Vertriebsteams gehört zu den Aufgaben von Lydia. Heute wird eine von den Kollegen konzipierte interaktive Informationsveranstaltung aus dem hauseigenen Studio an Raiffeisen-Berater:innen in ganz Österreich gestreamt. Lydia erläutert zunächst das Investmentkonzept des Fonds und beantwortet dann Fragen zu Strategie, Aktienauswahl und Unternehmensdialogen.

17:30 – 17:45 Uhr: Tagesabschluss

Während die amerikanischen Aktienmärkte noch voll im Gange sind, ertönt um 17:30 Uhr die Schlussglocke an den europäischen Börsen. Noch ein prüfender Blick auf die Kapitalmärkte: Alles in allem war es ein ruhiger Tag an den Börsen und ein weiterer spannender Arbeitstag für die Fondsmanagerin.

Möchtest du noch weitere unserer Fondsmanager kennenlernen? In Wie man den Spagat zwischen Yoga und Finanzen schafft berichtet Wolfgang Pinner – Leiter Nachhaltiges Investment – über sein Hobby, das ihm sowohl Entspannung als auch Energie schenkt. Leopold Quell – Fondsmanager für den asiatischen Raum – berichtet in Mein Leben als Fondsmanager über sein tägliches Arbeiten.

„... Future Food – wo geht die Genussreise hin?“ wirft sie einen Blick in die Zukunft unserer Ernährung.

¹ ESG steht für: Environment – Social – Governance (Umwelt – Gesellschaft – Unternehmensführung)

Dies ist eine Marketingmitteilung der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH, Mooslackengasse 12, 1190 Wien. Erstelldatum: Mai 2022.

Die Inhalte dieser Unterlage stellen weder ein Angebot, eine Kauf- oder Verkaufsempfehlung noch eine Anlageanalyse dar. Jegliche Haftung der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH im Zusammenhang mit dieser Unterlage, insbesondere betreffend Aktualität, Richtigkeit oder Vollständigkeit, ist ausgeschlossen. Hinweis für Anlegerinnen und Anleger mit anderer Heimatwährung als der Fondswährung: Wir machen darauf aufmerksam, dass die Rendite infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen kann.

Veranlagungen in Fonds sind mit höheren Risiken verbunden, bis hin zu Kapitalverlusten.

Ein Investmentfonds ist kein Spargbuch und unterliegt nicht der Einlagensicherung.

Die veröffentlichten Prospekte bzw. die Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG sowie die Basisinformationsblätter der Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen unter www.rcm.at unter der Rubrik „Kurse & Dokumente“ in deutscher Sprache (bei manchen Fonds die Basisinformationsblätter zusätzlich auch in englischer Sprache) bzw. im Fall des Vertriebs von Anteilen im Ausland unter www.rcm-international.com unter der Rubrik „Kurse & Dokumente“ in englischer (gegebenenfalls in deutscher) Sprache bzw. in ihrer Landessprache zur Verfügung. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte steht in deutscher und englischer Sprache unter folgendem Link: <https://www.rcm.at/corporategovernance> zur Verfügung. Beachten Sie, dass die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. die Vorkehrungen für den Vertrieb der Fondsanteilscheine außerhalb des Fondsdomizillandes Österreich aufheben kann.

Bitte beachten Sie, dass die Raiffeisen Kapitalanlage GmbH die Vorkehrungen für den Vertrieb der Fondsanteilscheine außerhalb des Fondsdomizillandes Österreich aufheben kann. Bitte beachten Sie, dass manche Fonds besondere („fondsspezifische“) Hinweissätze haben (etwa betreffend erhöhter Kursschwankungen, Derivateinsatz, Master-Feeder bzw. Dachfonds-Strukturen). Diese findet man beim jeweiligen Fonds unter rcm.at/fondsuebersicht am Produktblatt.

Raiffeisen Capital Management steht für Raiffeisen Kapitalanlage GmbH oder kurz Raiffeisen KAG

Bildquelle: privat, @Roland Rudolph